

Netzwerk:

"BGM für Kita-Fachkräfte"

Initiative von Gesundheitsregion und BGM-Netzwerk Rhein-Neckar

Kick Off Sitzung

Digital | 13.05.2025

Agenda 13.Mai 2025

1. Begrüßung
2. Vorstellung des BGM-Netzwerks Rhein-Neckar
3. Vorstellungsrunde der Teilnehmenden mit aktuellem Stand zum BGM für die Kita-Fachkräfte
4. Austausch über inhaltliche Schwerpunkte und organisatorische Wünsche für ein Netzwerk „BGM für Kita-Fachkräfte“
5. Sonstiges

Begrüßung

Dr. Friederike Beier

Vorstellung des BGM-Netzwerks Rhein-Neckar

Anika Dornieden

Die Ziele des Netzwerks

Wir wollen die Region mit den meisten im BGM aktiven Organisationen werden!

Das Netzwerk BGM Rhein-Neckar...

- bietet eine neutrale Plattform für den **Wissens-transfer und Erfahrungsaustausch** zum betrieblichen Gesundheitsmanagement
- möchte insbesondere **kleinen und mittleren Organisationen** einen niedrighschwelligem Einstieg in die Thematik ermöglichen
- bietet Möglichkeiten, **Kontakte zu anderen Arbeitgebern** zu knüpfen und **Kooperationen** aufzubauen



Die Mitglieder sind...

etwa **800 Vertreter:innen** aus kleinen, mittleren und großen Unternehmen, Kommunen, Hochschulen, Kliniken und anderen Organisationen.

Die Mitgliedschaft ist kostenfrei.

Die Finanzierung der Netzwerkarbeit

Sponsoren und Förderer



BARMER



Der Lenkungskreis des Netzwerks

Zusammenschluss starker Partner:innen als steuerndes Gremium



Mitglieder des Lenkungskreises:

Sascha Bembenek (BASF SE), Veronika Bräutigam (Stadt Mannheim), Tatjana Byrnes (SAP SE), Chiara Dold (PH Heidelberg), Anika Dornieden (Metropolregion Rhein-Neckar GmbH), Andreas Fischer (Stadt Mannheim), Stefanie Lenze (Arbeitgeberverband Chemie-Rheinland-Pfalz e.V.), Susanne Loyal (IHK Pfalz), Maja-Deborah Mathies (ABB AG), Katja Mayer (Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar Odenwald), Jessica Parstorfer (Stadt Mannheim), Lars Paulsen (Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar), Boris Schmitt (Verband Region Rhein-Neckar), Jennifer Stay (ABB AG), David Wiechmann (David Wiechmann Consulting)

Die Bausteine der Netzwerkarbeit

Vielfältige Angebote

Mitglieder-
betreuung

**Gesamt-
netzwerk-
treffen**
(2/Jahr)

BGM-
Erfahrungs-
austausch der
**Kommunen &
Behörden**

BGM-
Fachkreis
**Kliniken und
Pflege**

Netzwerk
**BGM für Kita-
Fachkräfte**

Neu

**Zielgruppen-
spezifischer
Austausch**
(KMU,
Handwerk)

**Kostenfreie
BGM-Beratung**
durch beteiligte
Krankenkassen

**Follow-up
Workshops**
(MHFA,
Adipositas)

**LinkedIn-
Gruppe**
(ca. 130
Mitglieder)

**Orientierungs-
hilfen**
(Erste Schritte
ins BGM)

**Übersicht
über BGM-
Dienstleister**

Die Bausteine der Netzwerkarbeit

Nächstes analoges Netzwerktreffen am 21. Mai

Datum: 21.05.2025, 13:00 – 17:00 Uhr

Ort: Haus der Wirtschaft der IHK Rhein-Neckar (L 1, 2; 68161 Mannheim)

Thema: „Wie lassen sich Fehlzeiten beeinflussen und welchen Beitrag kann das BGM leisten?“

Keynotes

- Hoher Krankenstand in Deutschland – Wie lassen sich Fehlzeiten beeinflussen und welchen Beitrag kann das BGM leisten?
- Vom Bauchgefühl zur Strategie: Wie Kommunikation und Struktur das BGM erfolgreicher machen

Workshops

- Erfahrungsaustausch in vier zeitgleichen Workshops zu den Themen: Strategien zur Reduzierung von Fehlzeiten, BGM geht auch in KMU, Psychologische Sicherheit in Teams, Hitzeschutz am Arbeitsplatz

Marktplatz zum Kennenlernen möglicher Kooperationspartner:innen



Vorstellungsrunde der Teilnehmenden

Mit aktuellem Stand zum BGM für Kita-Fachkräfte

Wir wollen Sie besser kennenlernen:



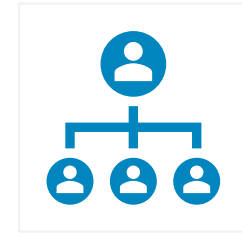
Name



Träger



Erfahrung mit BGM



Funktion/Rolle im
Bezug aufs BGM

- **Organisationsstrukturen und -größen:** Hinsichtlich der Anzahl der Kitas, der Größe der (potenziellen) Mitarbeitengruppe für ein BGM sowie der strukturellen Verankerung der/des BGM-Verantwortlichen gibt es Unterschiede zwischen den Diskussionsteilnehmer:innen. Eine häufiger in der Runde vertretener Größenumfang sind etwa 20 Kitas und circa 400 Mitarbeitende.
- **Zum Umsetzungsstand BGM:** Bei der Umsetzung des BGM gibt es unterschiedliche Stände
 - a) Interesse und Bedarf, aber aktuell noch keine Umsetzung bzw. Umsetzung startet aktuell
 - b) Zentrales BGM in der Kommune vorhanden, auch z.T. mit dezentralen Angeboten; spezifische Angebote für Kita-Mitarbeitende sollen ergänzt/erweitert werden: u.a. spez. Anforderungen und Arbeitszeiten der Erziehungsfachkräfte sind hierbei zu berücksichtigen
 - c) BGM bereits etabliert: z.T. umfänglich, z.T. mit Einzelmaßnahmen (v.a. Stressmanagement, Ergonomie, Gesundheitstage) → weitere Impulse sowie Austausch mit anderen Verantwortlichen erwünscht (z.B. Thema Lärm)

Austausch

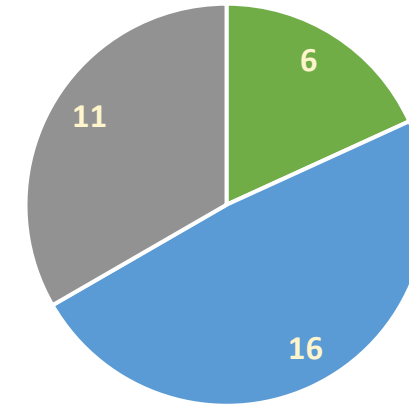
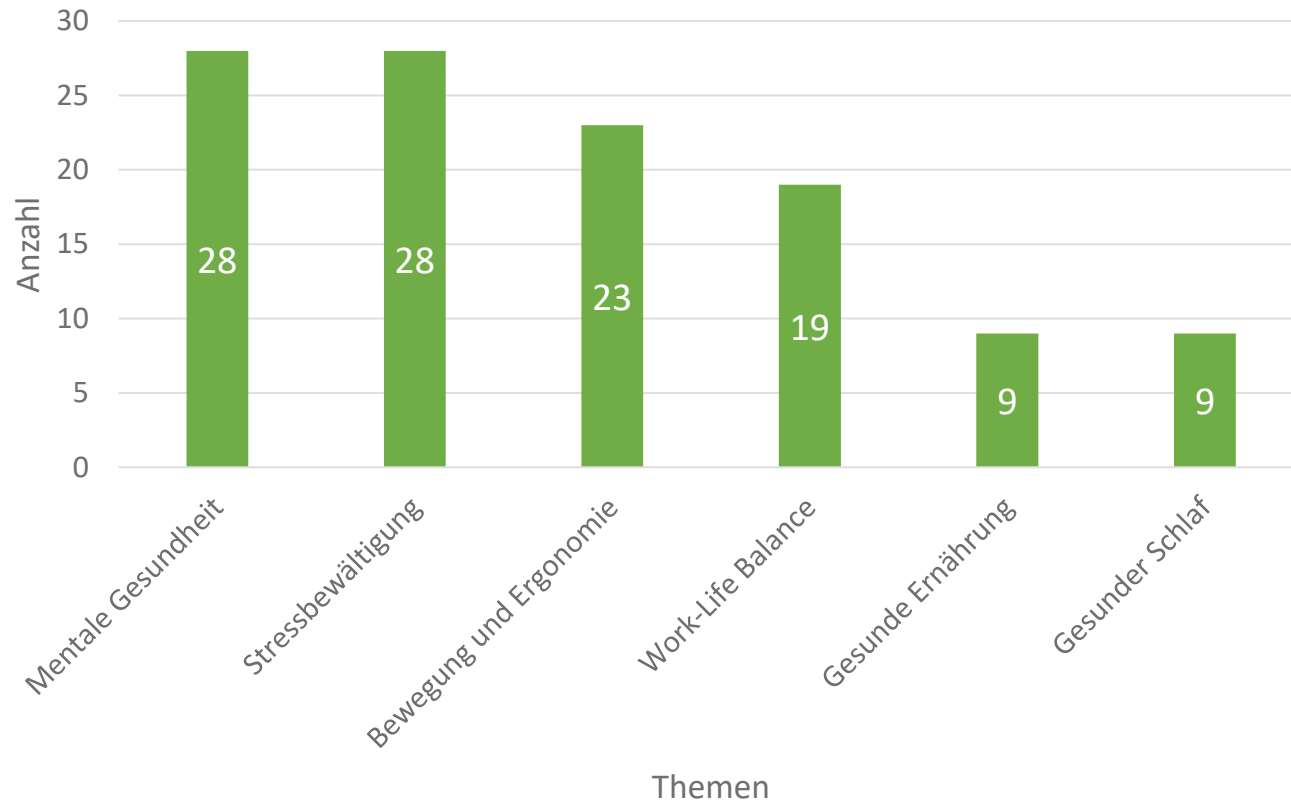
Inhaltliche Schwerpunkte und organisatorische Wünsche

Welche Themen beschäftigen Sie im Bezug auf BGM?

Übersicht Ergebnisse der Umfrage

online zwischen dem 14. -26.02.2025

Welche BGF-Themen beschäftigen Sie?



- Freier Träger
- Konfessioneller Träger
- Kommunaler Träger

Welche Themen beschäftigen Sie im Bezug auf BGM?

Protokoll

Nutzbare Angebote psychische Gefährdungsbeurteilungen
Herausfordernde Kinder Suchtlängerfristige
Fehlzeiten Stress **Lärm** Brennpunkt Folge
Lautstärke
Gamifizierte Angebote **Krankenstand**
Betreuungssituation
Niederschwellige Angebote Neue Ideen

Weitere Diskussionsergebnisse:

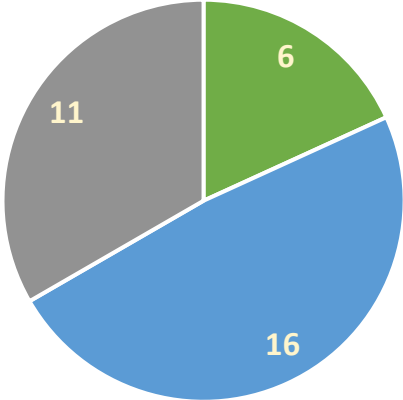
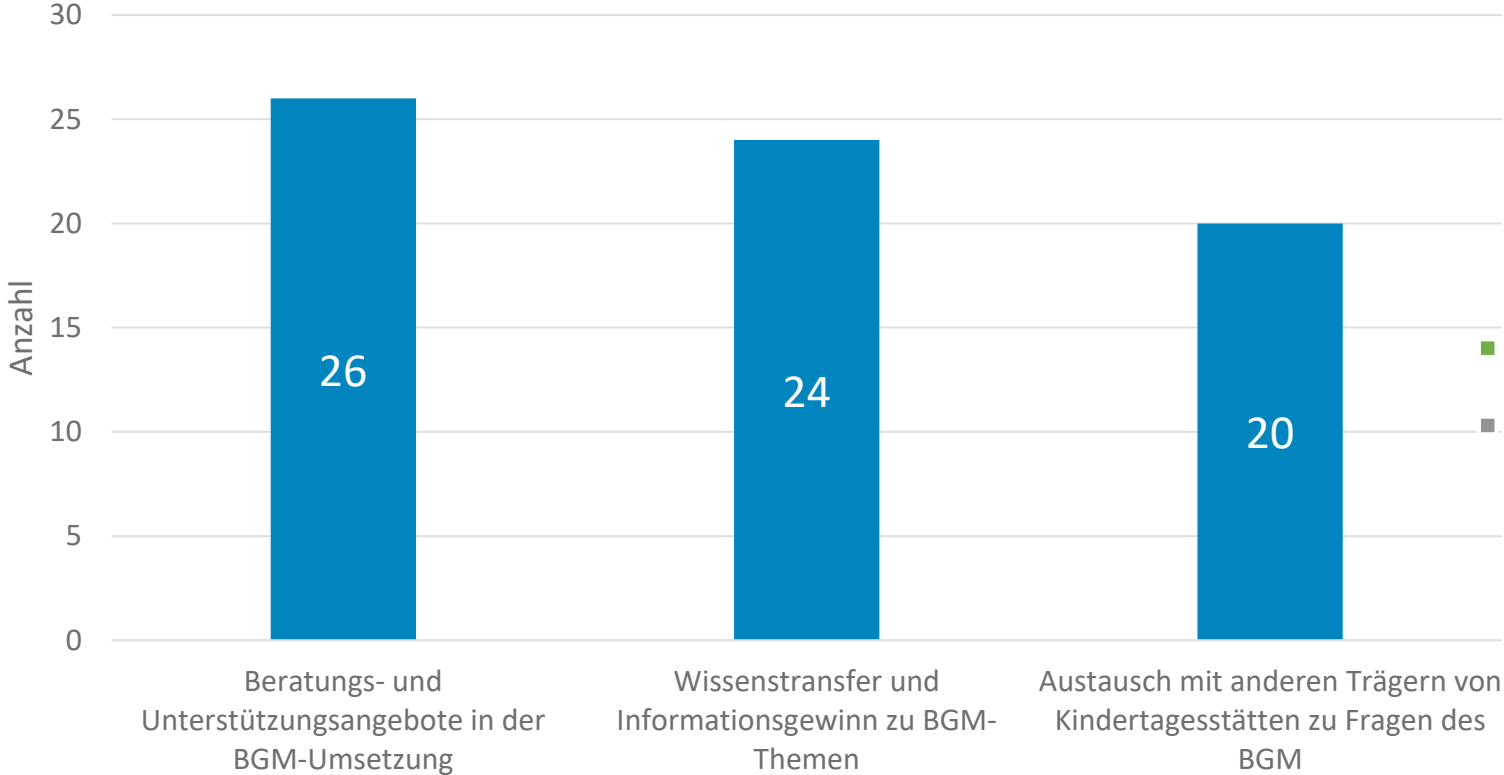
- Längerfristige Krankenstände als neues Phänomen → Ersatzkräfte? BEM wichtig
- **Organisation von BGF-Angeboten:** Möglichst praktikabel und attraktiv, d.h. in Arbeitsalltag integriert bzw. im zeitlichen Anschluss sowie als Arbeitszeit anrechenbar
- **Zusätzlich Entlastungen**, z.B. Fortbildungen für Umgang mit spez. Herausforderungen durch sozial-emotional belastete Kinder

Wie stellen Sie sich die Zusammenarbeit in einem Netzwerk vor?

Übersicht Ergebnisse der Umfrage

online zwischen dem 14. -26.02.2025

Erwartungen an ein Netzwerk



■ Freier Träger ■ Konfessioneller Träger
■ Kommunalen Träger

Wie stellen Sie sich die Zusammenarbeit in einem Netzwerk vor?

Protokoll

- **Rhythmus:** 2-3 Treffen pro Jahr
- **Digital vs. Präsenz:** 1 analoges Treffen jährlich plus 1-2 digitale Treffen; Kennenlern-Treffen (*kommende Sitzung*) in Präsenz
- **Uhrzeit:** Vormittags; 1,5 bis 2 Stunden (Digital- bzw. Präsenztreffen)
- **Externe Expert:innen:** Zur Präsentation von Gesamtkonzepten sowie zu relevanten Einzelthemen
- **Teilnehmer:innenkreis:** BGM-Verantwortliche auf Trägerebene; ggf. Kita-Leitungen

- **Next Steps:** Präsenztreffen im Herbst mit Fokus auf BGM-Gesamtkonzepte (Best Practice)

Sonstiges

Sonstiges

Protokoll

- **Ideenbörse:** Die MRN erstellt ein digitales Board, auf dem unterjährig Ideen und Diskussionsanliegen gesammelt werden können.
- **AK Zukunft Kita in der MRN:** Die Arbeitsagenturen der Region haben einen Arbeitskreis zur Gewinnung von Fachkräften für den Erziehungsbereich gegründet; Anmeldung und weitere Informationen sind bei Katarina Galic zu erhalten → katarina.galic@arbeitsagentur.de
- **BGM Netzwerk der MRN:** Anmeldungen für das große BGM Netzwerk der MRN nimmt gerne Anika Dornieden entgegen → anika.dornieden@m-r-n.de

**Vielen Dank für Ihre
Mitwirkung!**